



St. Elisabeth-
Krankenhaus
Köln-Hohenlind



Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2013

St. Elisabeth-Krankenhaus Köln GmbH

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 09.12.2014 um 09:30 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.nefutura.de>

Einleitung

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

das St. Elisabeth-Krankenhaus - den Kölnern unter dem Begriff "Hohenlind" geläufig - ist ein Krankenhaus mit Tradition: Im Oktober 1932 in Trägerschaft der Caritas in Betrieb gegangen verfolgten die Gründer das Ziel einer "... Fortbildungsstätte für die caritative Gesundheitsfürsorge im Anschluss an ein mustergültiges Krankenhaus".

Als akademisches Lehrkrankenhaus der Universität zu Köln und mit eigenen Ausbildungseinrichtungen haben wir uns seitdem stets dem Wissensstand der Zeit, insbesondere der Weiterentwicklung in Medizin und Pflege angepasst. Damals wie heute sind wir daher ein modernes, leistungsfähiges und im Handeln kirchlich geprägtes Krankenhaus, welches die optimale Versorgung und Betreuung der Patienten in den Mittelpunkt seines Handelns stellt.

Das uneingeschränkte Bekenntnis zur Qualität spiegelt sich in erfolgreichen **Zertifizierungen** unseres Hauses und seiner Zentren wider: Seit 2007 wird das Haus im 3-Jahresturnus nach KTQ zertifiziert, 2010 und 2013 ergänzt durch proCumCert. Letzteres ist eine Erweiterung des Qualitätsmanagements für konfessionelle Häuser, die christliche Werte wie Verantwortung für die Gesellschaft und Seelsorge in kirchlichen Krankenhäusern einbezieht. Zusätzlich zertifiziert sind das Brustzentrum (ÄK Westfalen-Lippe, seit 2006), das Darmzentrum (Onkozert, seit 2011), die Schmerztherapie (Certkom, seit 2011), die Koloproktologie (Deutsche Gesellschaft für Koloproktologie, seit 2007), die Endometriosebehandlung (Europäische Endometriose-Liga, seit 2013) sowie das Pankreaszentrum und das Gynäkologische Tumorzentrum (jeweils Onkozert, seit 2014). Eine Zertifizierung für die Behandlungen von Tumoren im HNO-Bereich ist in Vorbereitung.

Das von den Mitarbeitern des Krankenhauses ausgearbeitete **Leitbild** unterstützt uns dabei, unsere hohen Qualitätsziele zu erreichen. Unser Handeln wie auch alle Aktivitäten im Qualitätsmanagement leiten sich hieraus ab.

Einige Beispiele sollen dies verdeutlichen:

Regelmäßig werden **Patienten-, Mitarbeiter- und Einweiserbefragungen** durchgeführt. Deren Ergebnisse werden hausweit bekanntgegeben und geprüft, so dass bei Verbesserungsmöglichkeiten eine hohe Beteiligung der Mitarbeiter erzielt wird. Beispiele sind Projekte zum Entlassmanagement, zur Verringerung von Wartezeiten sowie hausweite Kommunikationsschulungen. Auch werden alle **Rückmeldungen und Beschwerden** systematisch ausgewertet, um daraus Verbesserungen abzuleiten.

Zur Verbesserung der **Patientensicherheit** im Rahmen des Risikomanagements existiert ein EDV-gestütztes Meldesystem für „Beinahe-Zwischenfälle“ (CIRS), deren Eingaben regelmäßig ausgewertet werden, um Risiken vorzubeugen.

Zur maßgeblichen Erhöhung der Sicherheit im OP tragen standardisierte Arbeitsabläufe bei. Spezielle OP-Standards (z.B. Checklisten und "Team-Time-Out") sowie Einarbeitungskonzepte sichern u. a. die Qualität dieser Abteilung. Zur besseren Vermeidung von Patientenverwechslungen im Sinne des "Aktionsbündnisses Patientensicherheit" werden seit 2010 **Patientenarmbänder** eingesetzt.

Zur Umsetzung des **Nationalen Expertenstandards „Pflege von Menschen mit chronischen Wunden“** wurden Instrumente zur Einschätzung von Wunden, Standards zu chronischen Wunden, Wundversorgung und Verfahrensanweisungen erarbeitet, die von speziell geschulten Wundmanagern umgesetzt werden.

Der **Nationale Expertenstandard Schmerzmanagement in der Pflege** wurde von den ausgebildeten Fachkräften zum Schmerzmanagement „Pain Nurse/ Algesiologische Fachassistenten“ (Fachassistenten für Schmerztherapie) und einer interdisziplinären Projektgruppe umgesetzt. Ein Akutschmerzdienst visitiert die Patientinnen und Patienten nach Operationen.

Zur Verbesserung der Patientenversorgung wurde zudem die Behandlung schwer krebserkrankter Patienten (**Palliativmedizin**) und die Beratung von Patienten und Angehörigen zu Pflege Themen erheblich verbessert.

Sollten Sie Informationen suchen, die Sie in diesem Bericht nicht finden können, so besuchen Sie unsere Homepage
St. Elisabeth-Krankenhaus Köln GmbH - Strukturierter Qualitätsbericht 2013

(www.hohenlind.de) oder lassen Sie sich unsere Patientenbroschüre zusenden (Telefon: 0221/4677-1001). Unsere Qualitätsmanagementbeauftragte, Frau Gabriele Derus, erreichen Sie unter 0221/4677-1019. Die Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit, Frau Carolin Thissen, erreichen Sie unter 0221/4677-1005.

Die Krankenhausleitung, vertreten durch Herrn Horst Kugelmeier, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht.

St. Elisabeth-Krankenhaus "Hohenlind",
Ihr Krankenhaus in Köln

Horst Kugelmeier
Geschäftsführer

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dr. Jan Haberkorn	Leitung Qualitätsmanagement, Medizincontrolling/Medizinische Dokumentation	0221 4677 1930		jan.haberkorn@hohenlind.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Horst Kugelmeier	Geschäftsführer	0221 4677 1000	0221 4677 1008	horst.kugelmeier@hohenlind.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

<http://www.hohenlind.de>

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus
IK-Nummern des Krankenhauses:
260530476

Standortnummer des Krankenhauses: 00
Hausanschrift: St. Elisabeth-Krankenhaus Köln-Hohenlind, Werthmannstr. 1, 50935 Köln
Telefon: 0221 / 4677 - 0
Fax: 0221 / 4677 - 1008
E-Mail: info@hohenlind.de
Internet: http://www.hohenlind.de

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon:	Fax:	E-Mail:
Dr. med.	Claudia	Schumacher	Ärztliche Direktorin	0221 / 4677 - 2301	0221 / 4677 - 2308	

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon:	Fax:	E-Mail:
Frau	Ursula	Berg	Pflegedirektorin	0221 / 4677 - 1940	0221 / 4677 - 1948	ursula.berg@hohenlind.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon:	Fax:	E-Mail:
Herr	Horst	Kugelmeier	Geschäftsführer	0221 / 4677 - 1001	0221 / 4677 - 1008	horst.kugelmeier@hohenlind.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name: St. Elisabeth-Krankenhaus GmbH.

Gesellschafter sind der Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V. und die Caritas-Trägersgesellschaft West gGmbH, Düren

Art: freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Ja

Universität: Universität zu Köln

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP02	Akupunktur	
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	z. B. Pflegeberatung für pflegende Angehörige, "Frauengesundheitsforum" des Brustzentrums, Sozialdienst
MP53	Aromapflege/-therapie	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP55	Audiometrie/Hördiagnostik	
MP06	Basale Stimulation	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP69	Eigenblutspende	
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	
MP21	Kinästhetik	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP28	Naturheilverfahren/Homöopathie/Phytotherapie	
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP38	Sehschule/Orthoptik	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	
MP43	Stillberatung	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP46	Traditionelle Chinesische Medizin	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum		
NM02	Ein-Bett-Zimmer		
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	4,00 EUR pro Tag (max)	kleine Fernsehgeräte kosten 2,00 Euro
NM48	Geldautomat		
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum		
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen		
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	4,00 EUR pro Tag (max)	
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	1,40 EUR pro Stunde 16,00 EUR pro Tag	
NM05	Mutter-Kind-Zimmer		
NM07	Rooming-in		
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max)	
NM42	Seelsorge		
NM18	Telefon am Bett	1,25 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,10 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen	
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer		
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:
BF14	Arbeit mit Piktogrammen
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal
BF11	Besondere personelle Unterstützung
BF24	Diätetische Angebote
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:
FL09	Doktorandenbetreuung
FL01	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien

8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin
HB05	Medizinisch-technischer-Radiologieassistent und Medizinisch-technische-Radiologieassistentin (MTRA)
HB12	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

434 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl: 22816

Teilstationäre Fallzahl: 0

Ambulante Fallzahl: 73505

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	148,6 Vollkräfte
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	75,9 Vollkräfte
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0 Vollkräfte

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	309,6 Vollkräfte
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	6,5 Vollkräfte
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	2,8 Vollkräfte
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	8,3 Vollkräfte
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	16 Personen
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	3
SP23	Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin	0,7
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	11,4
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	10,6
SP19	Orthoptist und Orthoptistin/ Augenoptiker und Augenoptikerin	1
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	1
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	9
SP24	Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin	0,5
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	3,3

A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl
Krankenhausthygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	0 Personen
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	1 Personen

	Anzahl
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention - "Hygienefachkräfte" (HFK)	2 Personen

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet: Ja
 Vorsitzende/Vorsitzender: Herr Kugelmeier (Geschäftsführer)

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Titel, Vorname, Nachname:	Position:	Telefon:	Fax :	Email:
Dr.med. Jan Haberkorn	Leiter Medizinische Dokumentation und Qualitätsmanagement	0221 4677 1930	0221 4677 1008	jan.haberkorn@hohenlind.de

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren		Ja
AA18	Hochfrequenztherapiegerät	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse	
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten	
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement	Ja/Nein
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung).	Ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden.	Ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden.	Ja

Lob- und Beschwerdemanagement	Ja/kein
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert.	Ja
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden	Ja
Patientenbefragungen	Ja
Einweiserbefragungen	Ja

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel, Vorname, Nachname:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon:	Fax:	E-Mail:
Carolin Thissen	Werthmannstraße 1, 50935 Köln	0221 4677 1005	0221 4677 1008	carolin.thissen@hohenlind.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon:
	Markus	Thie	Lohrbergstraße 28, 50939 Köln	0221 9436880

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Innere Medizin

B-[1].1 Name [Innere Medizin]

Innere Medizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 0100

Hausanschrift: Werthmannstr. 1, 50935 Köln

Telefon: 0221 / 4677 - 1101

Fax: 0221 / 4677 - 1108

E-Mail: medklinik@hohenlind.de

Internet: http://www.hohenlind.de/fachbereiche/medizinische_klinik

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med. Christoph Pohl	Chefarzt	0221/4677-1101 christoph.pohl@hohenlind.de	0221/4677-1101	KH-Arzt

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VI35	Endoskopie	
VR06	Endosonographie	
VI20	Intensivmedizin	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VR02	Native Sonographie	
VI37	Onkologische Tagesklinik	
VI38	Palliativmedizin	
VI39	Physikalische Therapie	
VN22	Schlafmedizin	
VI40	Schmerztherapie	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VI27	Spezialsprechstunde	Morbus Crohn, Colitis ulcerosa, Kolon- und Rektumkarzinom, Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse, spezielle endosonografische Fragestellungen
VI42	Transfusionsmedizin	

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Innere Medizin]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:
-----	------------------------------

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten

B-[1].5 Fallzahlen [Innere Medizin]

Vollstationäre Fallzahl: 3815

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
G47	469	Schlafstörungen
J18	222	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I50	184	Herzinsuffizienz
I48	140	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I10	121	Essentielle (primäre) Hypertonie
K29	112	Gastritis und Duodenitis
J44	90	Sonstige chronische obstruktive Lungenerkrankung
E86	76	Volumenmangel
K57	71	Divertikulose des Darmes
N39	64	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
K52	63	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K80	54	Cholelithiasis
I21	50	Akuter Myokardinfarkt
R55	49	Synkope und Kollaps
J20	47	Akute Bronchitis
C34	46	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
K83	45	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
F10	44	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
R07	37	Hals- und Brustschmerzen
I20	35	Angina pectoris
D50	34	Eisenmangelanämie
I26	34	Lungenembolie
J69	33	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
N17	33	Akutes Nierenversagen
A09	32	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
K85	32	Akute Pankreatitis
E11	30	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
K56	30	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
A04	29	Sonstige bakterielle Darminfektionen
A41	29	Sonstige Sepsis

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	1039	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-650	734	Diagnostische Koloskopie
1-440	492	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-790	492	Kardiorespiratorische Polysomnographie
8-930	449	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-717	412	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen
5-513	340	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
8-800	262	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-444	232	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-620	203	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-980	202	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-452	169	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-640	167	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
3-056	127	Endosonographie des Pankreas
5-469	121	Andere Operationen am Darm
8-152	120	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
3-051	106	Endosonographie des Ösophagus
1-844	102	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-053	101	Endosonographie des Magens
3-055	95	Endosonographie der Gallenwege
3-052	92	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
8-706	90	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5-429	89	Andere Operationen am Ösophagus
8-640	86	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
3-054	80	Endosonographie des Duodenums
1-651	73	Diagnostische Sigmoidoskopie
8-522	71	Hochvoltstrahlentherapie
5-431	67	Gastrostomie
1-266	63	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-424	63	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V	Tumor-Ambulanz	Diagnostik und Versorgung von Patienten und Patientinnen mit onkologischen Erkrankungen (LK15)	
AM08	Notfallambulanz (24h)	Medizinische Ambulanz		Diagnostik und Therapie internistischer Notfälle

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz		

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	481	Diagnostische Koloskopie
1-444	118	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-452	106	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-513	47	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
1-640	25	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-442	14	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-642	10	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
5-429	4	Andere Operationen am Ösophagus
1-432	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-440	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-613	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	24,2 Vollkräfte	157,6
davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,7 Vollkräfte	438,5
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):
AQ23	Innere Medizin
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie
AQ59	Transfusionsmedizin

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:
-----	-----------------------

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF05	Betriebsmedizin
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF39	Schlafmedizin

B-[1].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	51,4 Vollkräfte	74,2
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0,7 Vollkräfte	5450
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,5 Vollkräfte	7630
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ07	Onkologische Pflege

Nr.	Zusatzqualifikation:
ZP01	Basale Stimulation
ZP03	Diabetes
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement

B-[1].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[2] Fachabteilung Allgemeine Chirurgie

B-[2].1 Name [Allgemeine Chirurgie]

Allgemeine Chirurgie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 1500

Hausanschrift: Werthmannstr. 1, 50935 Köln

Telefon: 0221 / 4677 - 1201

Fax: 0221 / 4677 - 1207

E-Mail: chirurgie@hohenlind.de

Internet: <http://www.hohenlind.de/fachbereiche/chirurgie>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med. Christian Krieglstein	Chefarzt	0221/4677-1201 christian.krieglstein@hohenlind.de	0221/4677-1201	KH-Arzt

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Allgemeine Chirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VC21	Endokrine Chirurgie	
VO14	Endoprothetik	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VO16	Handchirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC11	Lungenchirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC59	Mediastinoskopie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VR02	Native Sonographie	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC62	Portimplantation	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VO19	Schulterchirurgie	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC58	Spezialsprechstunde	Portsprechstunde, Schilddrüsensprechstunde, Proktologische Sprechstunde, Gefäßsprechstunde, Darmzentrum-Sprechstunde, Unfallchirurgische Sprechstunde
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VO21	Traumatologie	
VC24	Tumorchirurgie	

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Allgemeine Chirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].5 Fallzahlen [Allgemeine Chirurgie]

Vollstationäre Fallzahl: 3988

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K40	339	Hernia inguinalis
K80	335	Cholelithiasis
K57	197	Divertikulose des Darmes
K35	150	Akute Appendizitis
K56	149	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
S72	119	Fraktur des Femurs
S00	112	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
K60	104	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K64	104	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
S52	102	Fraktur des Unterarmes
S82	100	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S06	81	Intrakranielle Verletzung
S42	79	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
K43	76	Hernia ventralis
I83	61	Varizen der unteren Extremitäten
C18	60	Bösartige Neubildung des Kolons
S32	60	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
R10	59	Bauch- und Beckenschmerzen
K61	58	Abszess in der Anal- und Rektalregion
M51	58	Sonstige Bandscheibenschäden
E04	55	Sonstige nichttoxische Struma
L05	55	Pilonidalzyste
K42	53	Hernia umbilicalis
S22	46	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
C20	44	Bösartige Neubildung des Rektums
A46	43	Erysipel [Wundrose]
L02	42	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
K62	39	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
I70	35	Atherosklerose
M54	33	Rückenschmerzen

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-511	391	Cholezystektomie
5-530	356	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-469	285	Andere Operationen am Darm
8-930	266	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-932	217	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
8-910	202	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-470	200	Appendektomie
8-980	188	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-455	167	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-572	155	Zystostomie
5-916	150	Temporäre Weichteildeckung
8-800	140	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-896	135	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-794	125	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-793	124	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-534	120	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-541	117	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-490	114	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-493	113	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-790	109	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-900	107	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-931	101	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
5-069	100	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
1-654	97	Diagnostische Rektoskopie
5-536	96	Verschluss einer Narbenhernie
5-787	93	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-892	93	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-543	92	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-491	86	Operative Behandlung von Analfisteln
5-385	82	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Kommentar / Erläuterung
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	Durchgangsarzt-Sprechstunde	Beratung, Indikationsstellung und Betreuung bei Betriebs- und Arbeitsunfällen

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	KV-Ambulanz	Ambulante Nachbehandlung von Tumorpatienten sowie nach Überweisung durch niedergelassenen Chirurgen oder Orthopäden
AM08	Notfallambulanz (24h)	Allgemeine Notfallambulanz	Diagnostik und Therapie chirurgischer Notfälle
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz	

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-399	465	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-787	55	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-385	25	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-790	12	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-841	10	Operationen an Bändern der Hand
3-613	9	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
8-201	9	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
5-530	8	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-056	7	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-840	7	Operationen an Sehnen der Hand
5-849	7	Andere Operationen an der Hand
5-534	6	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-859	5	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-401	4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-811	4	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-812	4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
1-432	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
1-697	< 4	Diagnostische Arthroskopie
3-607	< 4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-614	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches
5-216	< 4	Reposition einer Nasenfraktur
5-482	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-491	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-796	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-800	< 4	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
5-897	< 4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-[2].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	19,0 Vollkräfte	209,8
davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,0 Vollkräfte	569,7
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ07	Gefäßchirurgie
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie
AQ62	Unfallchirurgie
AQ13	Viszeralchirurgie

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF28	Notfallmedizin
ZF34	Proktologie
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie
ZF44	Sportmedizin
ZF 49	Spezielle Viszeralchirurgie

B-[2].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	46,2 Vollkräfte	86,3
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	1,7 Vollkräfte	2345,8
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	3988

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst

Nr.	Zusatzqualifikation:
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung
ZP14	Schmerzmanagement
ZP16	Wundmanagement

B-[2].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[3] Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe

B-[3].1 Name [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 2400

Hausanschrift: Werthmannstr. 1, 50935 Köln

Telefon: 0221 / 4677 - 1301

Fax: 0221 / 4677 - 1398

E-Mail: gynaekologie@hohenlind.de

Internet: http://www.hohenlind.de/fachbereiche/gynaekologie_geburtshilfe

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med. Daniel Rein	Chefarzt	0221/4677-1301 daniel.rein@hohenlind.de	0221/4677-1301	KH-Arzt

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Kommentar / Erläuterung
VG19	Ambulante Entbindung	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG15	Spezialsprechstunde	Endometriosesprechstunde, Inkontinenzsprechstunde, Hebammensprechstunde, geburtshilfliche Sprechstunde
VG16	Urogynäkologie	

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].5 Fallzahlen [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

St. Elisabeth-Krankenhaus Köln GmbH - Strukturierter Qualitätsbericht 2013

Seite 24

Vollstationäre Fallzahl: 4481

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z38	1297	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
O70	351	Dammriss unter der Geburt
O68	282	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
D25	251	Leiomyom des Uterus
O63	155	Protrahierte Geburt
O71	124	Sonstige Verletzungen unter der Geburt
D27	122	Gutartige Neubildung des Ovars
N80	117	Endometriose
O42	106	Vorzeitiger Blasensprung
N81	81	Genitalprolaps bei der Frau
O34	80	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
N83	71	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
O80	62	Spontangeburt eines Einlings
N84	59	Polyp des weiblichen Genitaltraktes
O64	56	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Feten
O99	55	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
O69	51	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Nabelschnurkomplikationen
O48	47	Übertragene Schwangerschaft
C54	40	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
C56	39	Bösartige Neubildung des Ovars
P22	39	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen
O21	38	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
P08	38	Störungen im Zusammenhang mit langer Schwangerschaftsdauer und hohem Geburtsgewicht
P07	35	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert
N85	34	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix
O72	31	Postpartale Blutung
P05	31	Intrauterine Mangelentwicklung und fetale Mangelernährung
O47	30	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
O60	30	Vorzeitige Wehen und Entbindung
O00	29	Extrauterin gravidität

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-262	1519	Postpartale Versorgung des Neugeborenen
1-208	1365	Registrierung evozierter Potentiale
5-758	1006	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
9-260	791	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
8-910	697	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-749	563	Andere Sectio caesarea
5-681	322	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-469	316	Andere Operationen am Darm
5-657	233	Adhäsiole an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-653	218	Salpingoovarietomie
5-683	208	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-651	186	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-682	179	Subtotale Uterusexstirpation
5-728	174	Vakuumentbindung
1-672	160	Diagnostische Hysteroskopie
1-471	150	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-704	135	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-730	126	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
5-738	122	Episiotomie und Naht
9-261	116	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
5-672	112	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Cervix uteri
5-569	99	Andere Operationen am Ureter
1-472	77	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
5-702	75	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
1-694	69	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-756	68	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
5-543	66	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
8-930	64	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-932	51	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
8-800	49	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V	Tumorambulanz	Diagnostik und Versorgung von Patienten und Patientinnen mit onkologischen Erkrankungen (LK15)	
AM08	Notfallambulanz (24h)	Kreißsaal		Schwangerschaftsbetreuung und Entbindung

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz		Diagnostik und Therapie von gynäkologischen Notfällen
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		Diagnostik, Therapie und Betreuung bei gynäkologischen, schwangerschafts- und entbindungsbezogenen Fragestellungen
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz		

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-672	222	Diagnostische Hysteroskopie
1-471	196	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-690	187	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-671	81	Konisation der Cervix uteri
1-472	61	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
1-694	32	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-469	16	Andere Operationen am Darm
5-681	16	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-711	13	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-651	9	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-702	8	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
1-661	5	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-691	4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-631	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis
5-653	< 4	Salpingoovariektomie
5-657	< 4	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-660	< 4	Salpingotomie
5-870	< 4	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
8-100	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	14,0 Vollkräfte	320
davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,3 Vollkräfte	539,8
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie
AQ17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin

B-[3].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	23,4 Vollkräfte	191,4
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	6,5 Vollkräfte	689,3
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	1 Vollkräfte	4481
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	16 Personen	280
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst

Nr.	Zusatzqualifikation:
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung

B-[3].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[4] Fachabteilung Brustzentrum (Senologie)

B-[4].1 Name [Brustzentrum (Senologie)]

Brustzentrum (Senologie)

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 2400

Hausanschrift: Werthmannstr. 1, 50935 Köln

Telefon: 0221 / 4677 - 2301

Fax: 0221 / 4677 - 2308

E-Mail: brustzentrum@hohenlind.de

Internet: http://www.hohenlind.de/fachbereiche/brustzentrum___senologie

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med. Claudia Schumacher	Chefärztin	0221/4677-2301 claudia.schumacher@hohenlind.de	0221/4677-2301	KH-Arzt

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Brustzentrum (Senologie)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Brustzentrum (Senologie)
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse
VR45	Intraoperative Bestrahlung
VC68	Mammachirurgie

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Brustzentrum (Senologie)]

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].5 Fallzahlen [Brustzentrum (Senologie)]

Vollstationäre Fallzahl: 1391

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C50	872	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D05	122	Carcinoma in situ der Brustdrüse [Mamma]
D24	91	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
N60	37	Gutartige Mammadysplasie [Brustdrüsendysplasie]
N62	27	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
T85	25	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

ICD:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N61	23	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
D70	19	Agranulozytose und Neutropenie
C79	17	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C77	15	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
N64	14	Sonstige Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
T81	14	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
Z40	14	Prophylaktische Operation
D48	13	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
R50	9	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
Q83	8	Angeborene Fehlbildungen der Mamma [Brustdrüse]
L90	7	Atrophische Hautkrankheiten
Z42	6	Nachbehandlung unter Anwendung plastischer Chirurgie
C78	5	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
J18	4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
K52	4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
N39	4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
R11	4	Übelkeit und Erbrechen
R59	4	Lymphknotenvergrößerung
Z41	4	Maßnahmen aus anderen Gründen als der Wiederherstellung des Gesundheitszustandes
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
C85	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
M89	< 4	Sonstige Knochenkrankheiten
R53	< 4	Unwohlsein und Ermüdung

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-401	1149	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-870	926	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
3-100	239	Mammographie
5-872	172	(Modifizierte radikale) Mastektomie
5-894	172	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-407	143	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation
8-523	141	Andere Hochvoltstrahlentherapie
5-889	131	Andere Operationen an der Mamma
5-983	120	Reoperation
5-886	77	Andere plastische Rekonstruktion der Mamma
5-881	67	Inzision der Mamma
5-884	65	Mammareduktionsplastik

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-882	62	Operationen an der Brustwarze
8-159	62	Andere therapeutische perkutane Punktion
5-932	57	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-877	55	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren
5-874	49	Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion
5-399	44	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-900	39	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-883	26	Plastische Operationen zur Vergrößerung der Mamma
5-404	24	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff
5-911	23	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut
8-930	22	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-896	19	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-191	19	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-800	18	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-852	16	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
9-401	15	Psychosoziale Interventionen
5-885	13	Plastische Rekonstruktion der Mamma mit Haut- und Muskeltransplantation
8-192	12	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Kommentar / Erläuterung
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V	Senologische Ambulanz	Diagnostik und Therapie von Brusterkrankungen, ambulante Chemotherapie
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	KV-Ambulanz	
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz	

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-870	154	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
1-432	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-442	< 4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
3-601	< 4	Arteriographie der Gefäße des Halses
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-402	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-881	< 4	Inzision der Mamma
5-903	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-[4].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	16,5 Vollkräfte	84,3
davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,6 Vollkräfte	161,7
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie

B-[4].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	23,1 Vollkräfte	60,2
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ07	Onkologische Pflege
PQ08	Operationsdienst

Nr.	Zusatzqualifikation:
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung

B-[4].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[5] Fachabteilung Urologie

B-[5].1 Name [Urologie]

Urologie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 2200

Hausanschrift: Werthmannstr. 1, 50935 Köln

Telefon: 0221 / 4677 - 1401

Fax: 0221 / 4677 - 1408

E-Mail: urologie@hohenlind.de

Internet: <http://www.hohenlind.de/fachbereiche/urologie>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Priv.-Doz. Dr. med. Michael Waldner	Chefarzt	0221/4677-1401 michael.waldner@hohenlind.de	0221/4677-1401	KH-Arzt

B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja

B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Urologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Urologie
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis
VG07	Inkontinenzchirurgie
VU08	Kinderurologie
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen
VC20	Nierenchirurgie
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase
VU17	Prostatazentrum
VU18	Schmerztherapie
VU14	Spezialsprechstunde
VU13	Tumorchirurgie
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik

B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Urologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].5 Fallzahlen [Urologie]

Vollstationäre Fallzahl: 2705

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N20	380	Nieren- und Ureterstein
C67	350	Bösartige Neubildung der Harnblase
N13	310	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N40	233	Prostatahyperplasie
C61	189	Bösartige Neubildung der Prostata
N39	113	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
R31	93	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
N10	75	Akute tubulointerstitielle Nephritis
C64	64	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
N35	61	Harnröhrenstriktur
N43	57	Hydrozele und Spermatozele
D30	55	Gutartige Neubildung der Harnorgane
C62	50	Bösartige Neubildung des Hodens
R33	47	Harnverhaltung
N45	41	Orchitis und Epididymitis
N30	40	Zystitis
N32	40	Sonstige Krankheiten der Harnblase
R10	29	Bauch- und Beckenschmerzen
N41	27	Entzündliche Krankheiten der Prostata
T83	21	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
D41	20	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Harnorgane
I86	19	Varizen sonstiger Lokalisationen
N36	17	Sonstige Krankheiten der Harnröhre
N44	17	Hodentorsion und Hydatidentorsion
D68	16	Sonstige Koagulopathien
N99	16	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
N48	14	Sonstige Krankheiten des Penis
A41	12	Sonstige Sepsis
N23	12	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
N47	12	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose

B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-132	585	Manipulationen an der Harnblase
5-573	538	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-560	524	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters
8-137	521	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
8-110	370	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen
1-661	355	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-585	288	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-601	288	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
5-562	238	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
5-636	176	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens
5-469	175	Andere Operationen am Darm
5-550	172	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
5-572	158	Zystostomie
5-570	123	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
5-604	122	Radikale Prostatovesikulektomie
5-987	114	Anwendung eines OP-Roboters
5-995	110	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-930	105	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
9-401	82	Psychosoziale Interventionen
5-983	81	Reoperation
5-569	75	Andere Operationen am Ureter
5-916	69	Temporäre Weichteildeckung
5-554	66	Nephrektomie
1-464	64	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen
8-800	62	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-133	60	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
1-665	58	Diagnostische Ureterorenoskopie
8-980	57	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-138	54	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters
8-543	53	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Kommentar / Erläuterung
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V	Onkologische Ambulanz	Diagnostik und Therapie von urologischen Tumorerkrankungen
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	KV-Ambulanz	

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz	Diagnostik und Therapie urologischer Notfälle
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach §115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz	

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-661	157	Diagnostische Urethrozystoskopie
8-137	119	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
5-640	46	Operationen am Präputium
5-572	28	Zystostomie
8-110	24	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen
1-460	10	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata
5-636	8	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens
5-581	< 4	Plastische Meatotomie der Urethra
5-585	< 4	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-611	< 4	Operation einer Hydrocele testis
5-612	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
5-621	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Hodens
5-624	< 4	Orchidopexie
5-630	< 4	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-[5].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	11,0 Vollkräfte	245,9
davon Fachärzte und Fachärztinnen	5,3 Vollkräfte	510,3
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ60	Urologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:
ZF04	Andrologie
ZF25	Medikamentöse Tumorthherapie

B-[5].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	32,0 Vollkräfte	84,5
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	1 Vollkräfte	2705
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	2705

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst

Nr.	Zusatzqualifikation:
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung

B-[5].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[6] Fachabteilung Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

B-[6].1 Name [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 2600

Hausanschrift: Werthmannstr. 1, 50935 Köln

Telefon: 0221 / 4677 - 1501

Fax: 0221 / 4677 - 1508

E-Mail: hno@hohenlind.de

Internet: http://www.hohenlind.de/fachbereiche/hno_heilkunde

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Priv.-Doz. Dr. med. Jochen Wustrow	Chefarzt	0221/4677-1501 jochen.wustrow@hohenlind.de	0221/4677-1501	KH-Arzt

B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja

B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge
VH04	Mittelohrchirurgie
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres
VH25	Schnarchoperationen
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege

B-[6].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

trifft nicht zu / entfällt

B-[6].5 Fallzahlen [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl: 3538

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[6].6 Diagnosen nach ICD

ICD:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J34	895	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
J35	499	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
J32	370	Chronische Sinusitis
J38	153	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
H71	141	Cholesteatom des Mittelohres
H66	86	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media
C32	83	Bösartige Neubildung des Larynx
H81	76	Störungen der Vestibularfunktion
R04	73	Blutung aus den Atemwegen
D11	58	Gutartige Neubildung der großen Speicheldrüsen
H65	57	Nichteitrige Otitis media
H74	55	Sonstige Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes
H91	51	Sonstiger Hörverlust
K11	51	Krankheiten der Speicheldrüsen
J36	48	Peritonsillarabszess
H80	36	Otosklerose
D14	27	Gutartige Neubildung des Mittelohres und des Atmungssystems
T81	27	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
H68	26	Entzündung und Verschluss der Tuba auditiva
C13	25	Bösartige Neubildung des Hypopharynx
D10	25	Gutartige Neubildung des Mundes und des Pharynx
H60	25	Otitis externa
H61	25	Sonstige Krankheiten des äußeren Ohres
K14	24	Krankheiten der Zunge
S02	24	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
J03	22	Akute Tonsillitis
C77	19	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
Q18	19	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Gesichtes und des Halses
Q17	16	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Ohres
J37	14	Chronische Laryngitis und Laryngotracheitis

B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-215	1112	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-214	1061	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-242	778	Audiometrie
5-222	408	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle
5-281	388	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
5-224	315	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen
5-983	308	Reoperation
5-221	275	Operationen an der Kieferhöhle
5-195	273	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen)
1-610	239	Diagnostische Laryngoskopie
5-300	220	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx
5-218	202	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]
5-200	184	Parazentese [Myringotomie]
1-630	177	Diagnostische Ösophagoskopie
5-056	150	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-932	128	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-285	127	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-282	124	Tonsillektomie mit Adenotomie
5-262	103	Resektion einer Speicheldrüse
1-700	89	Spezifische allergologische Provokationstestung
5-985	89	Lasertechnik
5-289	88	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln
5-189	85	Andere Operationen am äußeren Ohr
8-930	81	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-403	80	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]
5-852	77	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
1-611	71	Diagnostische Pharyngoskopie
5-185	71	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges
5-205	71	Andere Exzisionen an Mittel- und Innenohr
8-500	63	Tamponade einer Nasenblutung

B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	KV-Ambulanz	Diagnostik und Therapie von HNO-Erkrankungen
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGBV	Onkologische Ambulanz	Diagnostik und Therapie von Tumorerkrankungen

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz	Diagnostik und Therapie von HNO-Notfallerkrankungen
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz	

B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-200	153	Parazentese [Myringotomie]
5-285	150	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-216	52	Reposition einer Nasenfraktur
5-214	33	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
5-401	13	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-184	12	Plastische Korrektur absteher Ohren
5-250	10	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge
5-429	7	Andere Operationen am Ösophagus
5-273	6	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-300	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx
5-097	4	Blepharoplastik
5-202	4	Inzision an Warzenfortsatz und Mittelohr
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-221	< 4	Operationen an der Kieferhöhle
5-222	< 4	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle
5-259	< 4	Andere Operationen an der Zunge
5-260	< 4	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges
5-316	< 4	Rekonstruktion der Trachea
5-572	< 4	Zystostomie
5-906	< 4	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut

B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[6].11 Personelle Ausstattung

B-[6].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	11,6 Vollkräfte	305
davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,5 Vollkräfte	471,7
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:
ZF03	Allergologie
ZF33	Plastische Operationen

B-[6].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	33,6 Vollkräfte	105,2
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1 Vollkräfte	3538
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,8 Vollkräfte	4422,5
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ07	Onkologische Pflege
PQ08	Operationsdienst

Nr.	Zusatzqualifikation:
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung

B-[6].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[7] Fachabteilung Augenheilkunde

B-[7].1 Name [Augenheilkunde]

Augenheilkunde

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 2700

Hausanschrift: Werthmannstr. 1, 50935 Köln

Telefon: 0221 / 4677 - 1605

Fax: 0221 / 4677 - 1606

E-Mail: augen@hohenlind.de

Internet: <http://www.hohenlind.de/fachbereiche/augenheilkunde>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med. Peter Esser	Chefarzt	0221/4677-1606 peter.esser@hohenlind.de	0221/4677-1606	KH-Arzt

B-[7].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja

B-[7].3 Medizinische Leistungsangebote [Augenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Augenheilkunde
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit
VA16	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde
VA18	Laserchirurgie des Auges
VA15	Plastische Chirurgie

B-[7].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Augenheilkunde]

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].5 Fallzahlen [Augenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl: 2677

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[7].6 Diagnosen nach ICD

ICD:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
H25	982	Cataracta senilis
H40	501	Glaukom
H33	343	Netzhautablösung und Netzhautriss
H35	338	Sonstige Affektionen der Netzhaut
H26	96	Sonstige Kataraktformen
H34	69	Netzhautgefäßverschluss
T85	52	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
C44	34	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
H04	32	Affektionen des Tränenapparates
H16	27	Keratitis
H50	27	Sonstiger Strabismus
H27	19	Sonstige Affektionen der Linse
H02	18	Sonstige Affektionen des Augenlides
H18	18	Sonstige Affektionen der Hornhaut
H43	16	Affektionen des Glaskörpers
H47	14	Sonstige Affektionen des N. opticus [II. Hirnnerv] und der Sehbahn
H44	12	Affektionen des Augapfels
H20	9	Iridozyklitis
H46	8	Neuritis nervi optici
B02	7	Zoster [Herpes zoster]
H21	7	Sonstige Affektionen der Iris und des Ziliarkörpers
D23	6	Sonstige gutartige Neubildungen der Haut
M31	6	Sonstige nekrotisierende Vaskulopathien
H00	4	Hordeolum und Chalazion
H31	4	Sonstige Affektionen der Aderhaut
S05	4	Verletzung des Auges und der Orbita
B00	< 4	Infektionen durch Herpesviren [Herpes simplex]
C69	< 4	Bösartige Neubildung des Auges und der Augenanhangsgebilde
H05	< 4	Affektionen der Orbita
H17	< 4	Hornhautnarben und -trübungen

B-[7].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-220	4689	Messung des Augeninnendruckes
5-984	2152	Mikrochirurgische Technik
5-144	1591	Extrakapsuläre Extradktion der Linse [ECCE]

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-158	680	Pars-plana-Vitrektomie
5-149	442	Andere Operationen an der Linse
5-154	323	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut
5-133	279	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation
5-156	112	Andere Operationen an der Retina
5-159	78	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum
5-091	74	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5-146	69	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse
5-155	64	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea
5-131	57	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen
5-139	53	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare
5-096	41	Andere Rekonstruktion der Augenlider
5-132	40	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare
5-142	39	Kapsulotomie der Linse
5-137	35	Andere Operationen an der Iris
5-086	23	Rekonstruktion des Tränenkanals und Tränenpunktes
5-10k	22	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln
5-125	19	Hornhauttransplantation und Keratoprothetik
5-147	18	Revision und Entfernung einer alloplastischen Linse
5-088	15	Andere Rekonstruktion der Tränenwege
5-093	15	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium
5-123	12	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea
5-136	12	Andere Iridektomie und Iridotomie
1-587	10	Biopsie an Blutgefäßen durch Inzision
5-087	8	Dakryozystorhinostomie
5-094	7	Korrekturoperation bei Blepharoptosis
5-134	7	Senkung des Augeninnendruckes durch nicht filtrierende Operationen

B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	KV-Ambulanz		
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz		Diagnostik und Therapie von augenärztlichen Notfällen
AM07	Privatambulanz	Augenlaserzentrum Köln	Laserchirurgie des Auges (VA18)	

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Ambulanz		

B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-144	3092	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]
5-142	435	Kapsulotomie der Linse
5-155	377	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea
5-149	256	Andere Operationen an der Linse
5-091	251	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5-093	179	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium
5-097	59	Blepharoplastik
5-154	59	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut
5-094	41	Korrekturoperation bei Blepharoptosis
5-139	29	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare
5-136	25	Andere Iridektomie und Iridotomie
5-112	24	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva
5-159	17	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum
5-133	16	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation
5-129	8	Andere Operationen an der Kornea
5-137	8	Andere Operationen an der Iris
5-085	< 4	Exzision von erkranktem Gewebe an Tränensack und sonstigen Tränenwegen
5-092	< 4	Operationen an Kanthus und Epikanthus
5-096	< 4	Andere Rekonstruktion der Augenlider
5-098	< 4	Vertikale Lidverlängerung
5-10b	< 4	Schwächende Eingriffe an einem geraden Augenmuskel
5-10k	< 4	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln
5-114	< 4	Lösung von Adhäsionen zwischen Konjunktiva und Augenlid
5-123	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Kornea
5-132	< 4	Senkung des Augeninnendruckes durch Operationen am Corpus ciliare
5-146	< 4	(Sekundäre) Einführung und Wechsel einer alloplastischen Linse
5-200	< 4	Parazentese [Myringotomie]

B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
nicht vorhanden

B-[7].11 Personelle Ausstattung

B-[7].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	13,2 Vollkräfte	202,8
davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,2 Vollkräfte	431,7
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):
AQ04	Augenheilkunde

B-[7].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	17,2 Vollkräfte	155,6
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1 Vollkräfte	2677
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	1 Vollkräfte	2677
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ08	Operationsdienst

Nr.	Zusatzqualifikation:
ZP08	Kinästhetik
ZP12	Praxisanleitung

B-[7].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[8] Fachabteilung Schmerztherapie

B-[8].1 Name [Schmerztherapie]

Schmerztherapie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 3753

Hausanschrift: Werthmannstr. 1, 50935 Köln

Telefon: 0221 / 4677 - 1701

Fax: 0221 / 4677 - 1708

E-Mail: schmerztherapie@hohenlind.de

Internet: http://www.hohenlind.de/fachbereiche/station_fuer_schmerztherapie

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med. Fritz Fiedler	Chefarzt		0221/4677-1701	KH-Arzt
Dr. med. Hendric Mittelstaedt	Ärztlicher Leiter der Station für Schmerztherapie	hendric.mittelstaedt@hohenlind.de	0221/4677-1701	KH-Arzt

B-[8].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja

B-[8].3 Medizinische Leistungsangebote [Schmerztherapie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Schmerztherapie
VI38	Palliativmedizin
VU18	Schmerztherapie
VN23	Schmerztherapie
VI40	Schmerztherapie
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie

B-[8].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Schmerztherapie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].5 Fallzahlen [Schmerztherapie]

Vollstationäre Fallzahl: 221

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[8].6 Diagnosen nach ICD

ICD:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C50	31	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
M54	25	Rückenschmerzen
M51	18	Sonstige Bandscheibenschäden
M48	16	Sonstige Spondylopathien
C18	10	Bösartige Neubildung des Kolons
C34	10	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge

ICD:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C25	8	Bösartige Neubildung des Pankreas
M53	6	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M79	6	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
C16	5	Bösartige Neubildung des Magens
C56	5	Bösartige Neubildung des Ovars
C20	4	Bösartige Neubildung des Rektums
C79	4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C80	4	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
M25	4	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
R10	4	Bauch- und Beckenschmerzen
C13	< 4	Bösartige Neubildung des Hypopharynx
C15	< 4	Bösartige Neubildung des Ösophagus
C22	< 4	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C43	< 4	Bösartiges Melanom der Haut
C53	< 4	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
C61	< 4	Bösartige Neubildung der Prostata
C65	< 4	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
C66	< 4	Bösartige Neubildung des Ureters
C67	< 4	Bösartige Neubildung der Harnblase
I80	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
M89	< 4	Sonstige Knochenkrankheiten
M96	< 4	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
S22	< 4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule

B-[8].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-919	341	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-98e	117	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung
8-522	112	Hochvoltstrahlentherapie
1-910	96	Multidisziplinäre algesiologische Diagnostik
8-918	94	Multimodale Schmerztherapie
8-910	74	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
1-911	21	Erweiterte apparativ-überwachte interventionelle Schmerzdiagnostik mit standardisierter Erfolgskontrolle
8-800	17	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-529	13	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
8-914	13	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
8-528	12	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie
8-152	11	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	11	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-542	9	Nicht komplexe Chemotherapie
8-153	8	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-144	6	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-527	6	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
5-916	5	Temporäre Weichteildeckung
8-191	5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-980	5	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-982	5	Palliativmedizinische Komplexbehandlung
5-399	4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-892	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-896	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-543	4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
8-91b	4	Multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung
5-541	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-572	< 4	Zystostomie
6-002	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-915	< 4	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie

B-[8].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V	Schmerzambulanz	Diagnostik und Versorgung von Patienten und Patientinnen mit onkologischen Erkrankungen (LK15)	Ambulante Schmerztherapie bei Tumorschmerzen
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Schmerzambulanz		
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		

B-[8].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[8].11 Personelle Ausstattung

B-[8].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	1,6 Vollkräfte	138,1
davon Fachärzte und Fachärztinnen	1,6 Vollkräfte	138,1
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):
AQ01	Anästhesiologie
AQ23	Innere Medizin
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin
ZF42	Spezielle Schmerztherapie

B-[8].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	10,8 Vollkräfte	20,4
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Nr.	Zusatzqualifikation:
ZP20	Palliative Care

B-[8].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[9] Fachabteilung Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin

B-[9].1 Name [Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin]

Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 3650

Hausanschrift: Werthmannstr. 1, 50935 Köln

Telefon: 0221 / 4677 - 1701

Fax: 0221 / 4677 - 1708

E-Mail: anaesthesie@hohenlind.de

Internet: <http://www.hohenlind.de/fachbereiche/anaesthesie>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med. Fritz Fiedler	Chefarzt	0221/4677-1701, fritz.fiedler@hohenlind.de	0221/4677-1701	KH-Arzt

B-[9].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja

B-[9].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin
VC67	Chirurgische Intensivmedizin

B-[9].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].5 Fallzahlen [Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin]

Vollstationäre Fallzahl: 0

Teilstationäre Fallzahl: 0

Kommentar / Erläuterung: Die Klinik für Anästhesiologie führt die intensivmedizinische Betreuung und Behandlung für sämtliche operativen Fachbereiche des Hauses durch. Die Behandlungsfälle werden daher der operierenden Klinik zugeordnet.

B-[9].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[9].11 Personelle Ausstattung

B-[9].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	33,0 Vollkräfte
davon Fachärzte und Fachärztinnen	16,0 Vollkräfte
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):
AQ01	Anästhesiologie

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin
ZF42	Spezielle Schmerztherapie

B-[9].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	53,9 Vollkräfte
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	1 Vollkräfte
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ09	Pädiatrische Intensivpflege

Nr.	Zusatzqualifikation:
ZP08	Kinästhetik

Nr.	Zusatzqualifikation:
ZP20	Palliative Care
ZP12	Praxisanleitung
ZP14	Schmerzmanagement

B-[9].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
keine Angaben

B-[10] Fachabteilung Abteilung für Radiologie

B-[10].1 Name [Abteilung für Radiologie]

Abteilung für Radiologie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung: Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel: 3350

Hausanschrift: Werthmannstr. 1, 50935 Köln

Telefon: 0221 / 4677 - 1801

Fax: 0221 / 4677 - 1808

E-Mail: radiologie@hohenlind.de

Internet: <http://www.hohenlind.de/fachbereiche/radiologie>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Priv.-Doz. Dr. med. Michael Jergas	Chefarzt	0221/4677-1801 michael.jergas@hohenlind.de	0221/4677-1801	KH-Arzt

B-[10].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja

B-[10].3 Medizinische Leistungsangebote [Abteilung für Radiologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Abteilung für Radiologie	Kommentar / Erläuterung
VR15	Arteriographie	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VR41	Interventionelle Radiologie	Vertebroplastie, Radiofrequenzablation, Schmerztherapie, Gefäßinterventionen, Sympathikolyse
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	Konventionelles Röntgen und Durchleuchtung/DSA
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR17	Lymphographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR02	Native Sonographie	
VR16	Phlebographie	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Abteilung für Radiologie	Kommentar / Erläuterung
VR07	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie)	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR21	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen	
VR18	Szintigraphie	
VR44	Teleradiologie	
VR47	Tumorembolisation	

B-[10].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung für Radiologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].5 Fallzahlen [Abteilung für Radiologie]

Vollstationäre Fallzahl: 0

Teilstationäre Fallzahl: 0

Kommentar / Erläuterung: Die Abteilung besitzt keine eigenen Betten, sondern führt sämtliche Verfahren an Patienten der übrigen Fachabteilungen durch.

B-[10].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-207	1809	Native Computertomographie des Abdomens
3-225	1359	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-200	1104	Native Computertomographie des Schädels
3-222	967	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-900	738	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
3-705	634	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-802	616	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-13d	594	Urographie
3-709	557	Szintigraphie des Lymphsystems
3-100	489	Mammographie
3-807	421	Native Magnetresonanztomographie der Mamma
3-827	421	Magnetresonanztomographie der Mamma mit Kontrastmittel
1-494	282	Perkutane Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
3-203	212	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-13f	209	Zystographie
3-820	201	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-205	199	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-221	199	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-228	146	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-13b	125	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)

OPS:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-202	61	Native Computertomographie des Thorax
3-805	50	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-220	46	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-13a	45	Kolonkontrastuntersuchung
3-808	41	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
3-828	41	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-607	37	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-804	37	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-806	33	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-822	29	Magnetresonanztomographie des Thorax mit Kontrastmittel

B-[10].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Osteoporoseambulanz	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)	Diagnostik und Therapie bei Osteoporose

B-[10].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[10].11 Personelle Ausstattung

B-[10].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	9,2 Vollkräfte
davon Fachärzte und Fachärztinnen	5,8 Vollkräfte
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):
AQ44	Nuklearmedizin
AQ54	Radiologie
AQ58	Strahlentherapie

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:
ZF23	Magnetresonanztomographie – fachgebunden –
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –

B-[10].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl

	Ausbildungsdauer	Anzahl
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte

B-[10].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
keine Angaben

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

DMP	Kommentar / Erläuterung
Brustkrebs	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Leistungsbereich:	Mindestmenge:	Erbrachte Menge:	Ausnahmetatbestand:
Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus	10	11	Kein Ausnahmetatbestand (MM05)
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	10	31	Kein Ausnahmetatbestand (MM05)

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	88 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	58 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	58 Personen

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)